Techtextil Innovation Award 2017 - vom textilen Fahrradschloss bis zur intelligenten Kniebandage
09.05.2017

Wenn wir an Textilien denken, dann denken wir zuerst wahrscheinlich an Kleidung, dann an Wäsche allgemein und anschließend vielleicht noch an Möbel. Textilien sind aber viel mehr und die Produkte aus Textilien immer innovativer. Im Rahmen der Techtextil 2017 (9.-12.5) wurde jetzt (9.5.) der Innovation Award 2017 verliehen.

Leadin
Wenn wir an Textilien denken, dann denken wir zuerst wahrscheinlich an Kleidung, dann an Wäsche allgemein und anschließend vielleicht noch an Möbel. Textilien sind aber viel mehr und die Produkte aus Textilien immer innovativer. Im Rahmen der Techtextil 2017 (9.-12.5) wurde jetzt (9.5.) der Innovation Award 2017 verliehen. Acht Produkte wurden ausgezeichnet, drei hat sich unser Reporter Tim Kuchenbecker einmal erklären lassen.

Die Techtextil ist voll mit Innovationen. Darunter eine Kniebandage von Centexbel aus Belgien. Diese intelligente Bandage trägt der Nutzer nach einer Knie-OP beispielsweise, verdeutlicht Bernard Paquet.
O-Ton
Eine App auf dem Handy sagt mir, welche Übungen ich zu machen habe, dehnbare Fäden übernehmen die Messungen und mittels Sensoren und Übertragungstechnik werden diese Daten dann an die App und gleichzeitig zum Arzt geschickt.
O-Ton
Dadurch werden natürlich Wege verkürzt und ich muss als Patient nicht ständig zum Arzt laufen, was einem in so einer Situation ja sowieso nicht ganz so einfach fällt. Die intelligente Kniebandage ist noch ein Prototyp, der Techtextil Innovation Award hilft aber sicher, dass es bis zur Markteinführung nicht mehr allzu lange dauern wird. Suse Brand und Ihr Team von tex-lock haben auch etwas erfunden. Und zwar ein textiles Fahrradschloss.
O-Ton
Die Idee zum textilen Fahrradschloss war ein logisches Resultat der Lebensumstände.
O-Ton
Und all das ist bei diesem Produkt anders, trotz gleicher Sicherheitsstufe. Ab Oktober soll es drei verschiedene Schlosslängen zu kaufen geben, rund 100 Euro werden sie kosten. Markus Regenschein von der Penn Textile Solutions GmbH aus Paderborn wurde ebenfalls mit dem Innovationspreis ausgezeichnet. Es geht darum in Gewächshäusern für den richtigen Lichteinfall zu sorgen und somit für ein gutes Klima. Zu viel Sonne tut den Pflanzen nämlich nicht gut, zu wenig aber auch nicht.
O-Ton
Die entwickelten Stoffbahnen die zukünftig unter den Glasdächern der Gewächshäuser verbaut werden sollen, können mittels Schalter auseinandergezogen werden, dann bekommen die Pflanzen viel Sonne, werden die Bahnen wieder zusammengezogen, gibt es mehr Schatten. Das Entscheidende ist: Der Lichteinfall kann so gleichmäßig reguliert werden und nicht wie bisher mit Rollos nach dem Prinzip: Entweder ganz oder gar nicht.
O-Ton
Innovationen, mit denen Unternehmen den Markt erobern wollen - heute noch Zukunft, morgen aber wahrscheinlich schon Realität.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Frankfurt